

# MEIN ECK

DIE MONATLICHE INFORMATION  
ZUR STADT RHEINECK.

AUSGABE 07

AUG 2017

[www.rheineck.ch](http://www.rheineck.ch)



MEIN ECK  
DEIN ECK  
RHEINECK



## INHALT

STADT	1
SCHULE	5
KIRCHEN	8
VEREINE / DIVERSES	10
KULTUR	12
KONTAKTE	12
AGENDA	12

## REDAKTION

Stadt Rheineck

Öffnungszeiten Rathaus  
und Regionale Dienste

MO: 08.30–11.30 Uhr  
13.30–17.30 Uhr

DI–FR: 08.30–11.30 Uhr  
13.30–17.00 Uhr

## STADT

# UNTERFLURBEHÄLTER FÜR RHEINECK

Zur Verschönerung des Ortsbildes und für mehr Ordnung und Sauberkeit in der Gemeinde möchte der Stadtrat das Abfuhrwesen, von der reinen Bereitstellung von Abfallsäcken, auf ein zentrales Sammelsystem mit Unterflurbehälter (UFB) umstellen. Der Einsatz von Unterflur- oder Halb-Unterflurbehältern mit einem Inhalt von 3'000 l oder 5'000 l an zentralen Sammelorten würde das Einwerfen/Entsorgen des Abfalls über die ganze Woche ermöglichen ohne dass betroffene Hauseigentümer und Mieter die abgestellten, fremden Säcke an der eigenen Hausfassade dulden müssten.

Der Stadtrat hat das Grundkonzept genehmigt. In einem ersten Schritt soll

bereits dieses Jahr die Altstadt (seitlich vor das alte Feuerwehrdepot, Ecke Abzweiger Hauptstrasse–Gaisgass bei Friedhofzufahrt, Einmündung Gaisgass in Hauptstrasse vis a vis Hecht) mit drei UFB's ausgerüstet werden. Ein UFB ist bei der Glassammelstelle am Ende des Coop Parkplatzes vorgesehen.

An diesen vier Standorten werden sechs Behälter vergraben, welche Platz für maximal 30 m<sup>3</sup> Abfallsäcke bieten. Es wird damit gerechnet, dass die sechs Behälter bei den wöchentlichen Leerungen mit rund 20 m<sup>3</sup> gefüllt sein werden. Mit diesen vier Standorten kann der ganze Städtlikern vom Rest. Caprese bis zum Restaurant/

Hotel Hecht, inkl. den Grueb- und Gaisgassquartieren, sowie das Areal um den Coop Parkplatz, das heisst ca. 500 Personen, abgedeckt werden.

### **E-RECHNUNG: RECHNUNGEN DER GEMEINDE IM E-BANKING EMPFANGEN, PRÜFEN UND BEZAHLEN**

Die Stadt Rheineck geht im eGovernment einen Schritt weiter: Mit dem neuen Service E-Rechnung bietet die Stadtverwaltung die Möglichkeit, Rechnungen via E-Banking bzw. E-Finance elektronisch zu empfangen, zu prüfen und auf einfache Art und Weise zu bezahlen. Der neue eService steht ab sofort zur Verfügung. Das ist nicht nur zeitsparend und bequem, sondern schont auch die Umwelt.

Um künftig E-Rechnungen der Stadt Rheineck zu empfangen benötigt es eine Registrierung in Ihrem E-Banking-Portal unter "E-Rechnung" (Name = Stadt Rheineck). Mehr Informationen zur E-Rechnung finden Sie unter [www.e-rechnung.ch](http://www.e-rechnung.ch).

### **ERFOLGREICHER LEHRABSCHLUSS**

Maurice Tribelhorn aus St. Margrethen hat nach Abschluss der dreijährigen Lehrzeit auf der Stadtverwaltung Rheineck die Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden und durfte das

eigenössische Fähigkeitszeugnis als Kaufmann EFZ entgegennehmen. Der Stadtrat und das Personal der Stadtverwaltung gratulieren Maurice Tribelhorn zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm auf dem künftigen Lebensweg weiterhin alles Gute.

### **ZWEI NEUE LERNENDE AUF DER STADTVERWALTUNG**

Am Mittwoch, 02. August 2017 haben Blenda Demaj aus Rheineck und Fabienne Wenger aus Staad ihre Lehre als Kauffrauen bei der Stadtverwaltung angetreten. Der Stadtrat und das Personal der Stadtverwaltung heissen Blenda Demaj und Fabienne Wenger herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude während der dreijährigen Lehrzeit

### **WASSER- UND ABWASSERPREIS WERDEN BEIBEHALTEN**

Die abgeschlossenen, aktuellen und geplanten Investitionen am Wasser- und Kanalisationsnetz im Zusammenhang mit den Strassensanierungen können zu Lasten der Reserven finanziert werden. Der Stadtrat hat deshalb beschlossen, die Wasser- und Abwasserpreise (2.10 Fr./m<sup>3</sup> bzw. 1.80 Fr./m<sup>3</sup>) auf der bisherigen Höhe zu belassen. Die genauen Wasser- und Abwassertarife sind detailliert auf der Website der Stadt Rheineck veröffentlicht.

### **DER STADTRAT UNTERSTÜTZT DIE FUSION VON VRSG UND ABRAXAS**

Die spezialisierten Dienstleister VRSG (Verwaltungsrechenzentrum St.Gallen AG) und Abraxas Informatik AG versorgen die Stadt Rheineck und viele andere Gemeinden und Kantone seit Jahren mit professionellen Informatikdienstleistungen im gesamten Verwaltungsspektrum. Die beiden Unternehmen ergänzen sich ideal und arbeiten seit Langem im Interesse ihrer Kunden professionell zusammen. Die Stadt Rheineck besitzt 30 Aktien der VRSG AG.

Die beiden Unternehmen streben nun eine Fusion in die Abraxas-VRSG Holding AG an. Den bisherigen VRSG-Aktionären wurde ein Aktientausch angeboten. Weil der Stadtrat vom Mehrwert einer Fusion überzeugt ist hat er beschlossen, vom Aktientauschangebot Gebrauch zu machen. Die 30 bestehenden Namenaktien der VRSG werden gegen 150 Namenaktien der Holding im unveränderten gesamten Verkehrswert von Fr. 60'000.00 getauscht.

### **STABILE FINANZLAGE FÜR DIE 2017-2021**

Der Stadtrat hat Ende Juni die Finanzplanung für die Planjahre 2017 bis 2021 beraten und genehmigt. Grundlage der Finanzplanung bildet der Vorschlag 2017. Der Stadtrat ging zudem von einer jährlichen Teuerung von 0.3 % bis 1.0 %, einem durchschnittlichen Schuldzins bis 2018 von 0.3 % und danach 0.5 bis 1.0 %, einem gleichbleibenden Steuerfuss von 129, einer jährlichen Zunahme der einfachen Steuer um 2.50 % sowie 3'414 Einwohner im Jahr 2017 und sukzessive Erhöhung auf 3'539 im Jahre 2021, aus.

Gemäss Finanzplanung ist in den kommenden fünf Jahren (2017-2021) mit einem Aufwandüberschuss von zwischen Fr. 454'700.00 bis Fr. 299'400.00, absinkend zu rechnen. Die Aufwandüberschüsse gemäss Finanzplan können über die Planjahre hinaus aus den Reserven gedeckt werden (Reser-



Die zwei neuen Lernenden Blenda Demaj (l.) und Fabienne Wenger (r.)

ve für künftige Aufwandüberschüsse per 31.12.2016 Fr. 4'292'700.00). Weiter sind die geplanten Investitionen finanziell verantwortbar, die Amortisationsquote kann auf gut Fr. 1 Mio. gehalten werden.

Die Kennzahlen wie «Selbstfinanzierungsgrad», «Investitionsanteil» gemessen an den Gesamtausgaben und «Verschuldung» liegen im kantonalen Vergleich überdurchschnittlich gut. Insgesamt sieht der Finanzplan eine stabile Finanzlage über die gesamte Planungsdauer hinweg vor.

Trotzdem zeigen die Planzahlen, dass ein weiterhin sorgfältiger Umgang mit den vorhandenen finanziellen Mitteln unabdingbar ist. Dies nicht zuletzt auch deshalb, weil weder Einnahmen noch Ausgaben wesentlich beeinflusst werden können. Insbesondere im Sozial- und Gesundheitsbereich muss in den künftigen Jahren eventuell mit höheren Ausgaben als prognostiziert gerechnet werden.

---

## FEIERLICHKEITEN ALTER RHEIN

---

Die Internationale Rheinregulierung feiert im Rahmen des 125-Jahr-Jubiläums den Abschluss der Endgestaltungsarbeiten am Alten Rhein und lädt die Bevölkerung ein:

Am Samstag, 23. September 2017, von 09.00-12.00 Uhr findet eine Erkundungstour durch das Rheinholz bei Gaissau statt. Experten geben interessante Hintergrundinformationen zu Vögel-, Fisch-, und Insektenaufkommen, zu Auwälder und den Endgestaltungsarbeiten am Alten Rhein. Anschliessend folgt ein gemütlicher Ausklang beim Kiosk im Rheinholz. Anmeldung bis 18. September 2017 an [info@rheinregulierung.org](mailto:info@rheinregulierung.org).

Am Sonntag, 24. September 2017, von 10.00-15.00 Uhr Brunch beim Gemüsebau Thurnheer Eselschwanz St. Margrethen (familienfreundliche Preise). Bei Kutschenfahrt und Schnitzeljagd den Alten Rhein und den Baggersee erkunden. Die Anfahrt mit dem Fahrrad wird empfohlen. Von der Rheinhalle

in St. Margrethen fährt ein Bähnli bis zur Zufahrt Eselschwanz.

---

## VERKEHRSFÜHRUNG /-SIGNALISATION NESPLERGASS

---

Im Herbst 2016 hat der Stadtrat einen Antrag für eine neue Verkehrsführung /-signalisation der Nesplergass abgelehnt. Er erkannte kein genügendes öffentliches Interesse an einer neuen Verkehrsführung/ -signalisation. Gegen diesen Entscheid wurde Rekurs erhoben, das Verfahren ist beim kantonalen Sicherheits- und Justizdepartement hängig.

Unabhängig von diesem Verfahren bewilligte der Stadtrat im Dezember 2016 die Sanierung und Aufstockung des Mehrfamilienhauses an der Poststrasse 15. Gegen den Baubescheid wurde ebenfalls Rekurs erhoben, in diesem Fall beim Baudepartement. Mittlerweile hat in diesem Bauverfahren ein Augenschein vor Ort stattgefunden. In diesem Zusammenhang wurde auch die Erschliessungsfrage der Liegenschaften an der Nesplergass beurteilt.

Nach Einschätzung des Baudepartements sind ohne vorgängigem Strassenausbau oder geänderter Verkehrsführung /-signalisation grundsätzlich keine Neubauten und Änderungen bestehender Bauten im Quartier Nesplergass zulässig. Das Baudepartement empfiehlt vor diesem Hintergrund, eine Sanierung bzw. Änderung der Verkehrsführung /-signalisation.

Aufgrund dieser juristischen Einschätzung hat der Stadtrat das Rechtsverfahren «Verkehrsführung /-signalisation Nesplergass» in Absprache mit der Rechtsabteilung des Sicherheits- und Justizdepartements sistieren lassen. Gleichzeitig wurde die Firma Wälli AG, Heerbrugg, beauftragt, ein Strassenprojekt auszuarbeiten. Das Strassenprojekt soll aufzeigen, welche Massnahmen für sinnvolle und den dortigen Verhältnissen angepasste Möglichkeiten vorzusehen sind. Dienstbarkeiten oder andere Rechte sollen dabei berücksichtigt werden.



GPK-Kandidat Dominik Pfranger

---

## VORSCHAU GPK-ERSATZWahl

---

Am 24. September 2017 findet die Ersatzwahl eines Mitglieds der Geschäftsprüfungskommission (GPK) statt. Die Ersatzwahl wurde nötig, weil Peter Schmidheiny (SVP) nach rund 4-jähriger Behördenarbeit aus beruflichen Gründen vorzeitig zurücktreten musste.

Für den freien Sitz in der GPK ist eine Kandidatur fristgerecht eingegangen:

Name, Vorname:	Pfranger, Dominik
Geburtsdatum:	04.06.1989
Zivilstand:	verheiratet
Aktueller Beruf:	Mitarbeiter Vermögensanlagen
Arbeitgeber:	Raiffeisen Pensionskasse Genossenschaft
Wohnhaft in	
Rheineck seit:	1989-2011 und seit 02.2016
Partei:	Parteilos
Hobbys:	Fussball, Joggen, Wandern
Vereine:	FC Rheineck

Motivation der Kandidatur: Ich fühle mich mit der Gemeinde Rheineck sehr verbunden und schätze es sehr, hier wohnen und leben zu dürfen. Mit der Kandidatur für die Geschäftsprüfungskommission möchte ich meinen Teil zu einem funktionierenden Gemeinwesen beitragen.



Über 100 selbstgebastelte Fische können derzeit im Rathaus bestaunt werden

### «MEIN FISCH»-WETTBEWERB

Als Highlight der ersten «Dein Eck»-Ausgabe, welche Ende Mai erschienen ist, hat die Redaktion des neuen Stadt-Magazins im Bund dieser Ausgabe einen persönlichen Fisch beigelegt, den es zu gestalten galt. Bis Anfang Juli konnten die persönlich gestalteten Fische bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

Über 100 Fische fanden schlussendlich den Weg ins Rheinecker Rathaus. Entstanden ist eine schöne und grosse Ausstellung mit Rheinecker Fischen, alle möglichen Mal- und Basteltechniken wurden angewendet. Die Ausstellung im Rathaus Rheineck dauert noch bis zum 15. September 2017. Sie ist während den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung öffentlich zugänglich. Kommen Sie vorbei!

Die Jury hat die drei kreativsten Einsendungen prämiert, es waren dies die Fische von: Shaina Almonte, Rheineck (8 Jahre), Yael Tobler, Thal (6 Jahre) und Náeva Rutishauser, Rheineck (2 Jahre). 20 Weitere Einsendungen wurde ausgelost und ebenfalls prämiert.

### ÖFFNUNGSZEITEN STADTVERWALTUNG

Der Schalter- und Telefondienst der Stadtverwaltung Rheineck bleibt am Freitag, 01. September 2017 aufgrund eines Teamanlasses den ganzen Tag geschlossen. Ab Montag, 04. Septem-

ber 2017 bedienen wir Sie sehr gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

### BAUBEWILLIGUNGEN

- Kos Reijhan, Stapfenwis 15, 9424 Rheineck, Wind- und Wetterschutz auf Balkone und Sitzplatz, Grundstück Nr. 1142, Stapfenwis 15, 9424 Rheineck
- FC Rheineck c/o Sutter René, Schulstrasse 7, 9424 Rheineck, digitale Fussball-Anzeigetafel mit Werbetafeln, Grundstück Nr. 175, Stapfenwis, 9424 Rheineck
- Osswald Thomas, Hauptstrasse 2, 9424 Rheineck, Reklametafel, Grundstück Nr. 297, Hauptstrasse 2, 9424 Rheineck
- Lapp Gilbert und Adriana, Stapfenwis 4, 9424 Rheineck, 1. Projektänderung Erstellung Stützmauer, Grundstück Nr. 1129, Stapfenwis 4, 9424 Rheineck
- Kos Reijhan, Stapfenwis 15, 9424 Rheineck, Wind- und Wetterschutz auf Balkone und Sitzplatz, Grundstück Nr. 1142, Stapfenwis 15, 9424 Rheineck
- Schwager Felix und Concetta, Wiesenstrasse 5a, 9425 Thal, Erstellung Luft-Wasser Wärmepumpe, Grundstück Nr. 1130, Stapfenwis 6, 9424 Rheineck
- Körber Andreas und Jeannette, Appenzellerstrasse 60c, 9424 Rheineck, Anbau Geräteraum mit Sitzplatz / Erstellung Stützmauer, Grundstück Nr. 827, Appenzellerstrasse 60c, 9424 Rheineck
- Just International AG, Dorf 62, 9428 Walzenhausen, Zufahrtsstrassenanpassung, Grundstück Nr. 999, Langenhagstrasse 42, 9424 Rheineck
- Grubenmann Walter, Hauptstrasse 37, 9424 Rheineck, Sanierung Garagenvorplatz, Grundstück Nr. 657, Hauptstrasse 37, 9424 Rheineck
- Ledergerber Felix, Töberstrasse 18, 9424 Rheineck, Erstellung Glasvordach mit Stahlkonsolen, Grundstück Nr. 91, Töberstrasse 18, 9424 Rheineck
- Ziegler Kurt und Therese, Schulstrasse 5, 9424 Rheineck, Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser Wärmepumpe, Grundstück Nr. 412, Schulstrasse 5, 9424 Rheineck
- ImmoPlan Bautreuhand, Rosenbergstrasse 12a, 9000 St. Gallen, Aussenisolation Mehrfamilienhaus, Grundstück Nr. 137, Thalerstrasse 62, 9424 Rheineck
- Dreszig Christian und Jasminka, Laurenz-Custer-Strasse 13, 9424 Rheineck, Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser Wärmepumpe, Grundstück Nr. 1017, Laurenz-Custer-Strasse 13, 9424 Rheineck
- Stratus Immobilien AG, Gartenstrasse 14, 8002 Zürich, Umbau innerhalb der bestehenden Gebäude, Grundstück Nr. 233/234, Adlergasse 1/Hintergasse 8, 9424 Rheineck
- Lehmann Dominic und Sandra, Buhofstrasse 30, 9424 Rheineck, Anbau Laube – Pergola / Neuer Treppenzugang im Garten, Grundstück Nr. 174, Buhofstrasse 30, 9424 Rheineck
- Helali Margrit, Lindenstrasse 2b, 9424 Rheineck, Fensterersatz, Grundstück Nr. 979, Lindenstrasse 2b, 9424 Rheineck

# SCHULE

## SCHULKOMMISSION

### Personelle Veränderungen

#### Pensionierungen

Auf Ende Schuljahr durften zwei unserer Lehrkräfte in den wohlverdienten Ruhestand treten.

- Tom Pegram unterrichtete seit 01.08.2002 an der Oberstufe das Fach Musik.
- Christiane Häni war seit 01.02.2009 in der Primarschule als Handarbeitslehrerin tätig.

Wir danken den Pensionären herzlich für die tolle Zusammenarbeit und den Einsatz zum Wohle unserer Schüler. Wir wünschen ihnen für den folgenden Lebensabschnitt alles Gute und beste Gesundheit.

#### Austritte

- Fabienne Raschle hat die Schule per Ende Mutterschaftsurlaub verlassen. Sie war seit 01.08.2010 in der Primarschule tätig und führte jeweils eine 1./2. Doppelklasse.
- Priska Sidler verlässt die Schule nach knapp dreijähriger Tätigkeit. Sie war im Kindergarten Kugelwis als Teamteaching Lehrperson angestellt.
- Käthi Fässler unterrichtete an der Oberstufe während zwei Schuljahren Werkunterricht.

Ein herzliches Dankeschön diesen Lehrpersonen für ihr Engagement in unserer Schule. Wir wünschen ihnen viel Glück, Erfolg und Gesundheit für die Zukunft.

#### Eintritte

- Nadja Züst übernimmt im Kindergarten Kugelwis das Teamteaching.

- Die 1./2. Doppelklasse in der Primarschule wird von Elena Kellenberger übernommen. Sie freut sich, nach Abschluss ihres Studiums an unserer Schule ihre erste eigene Klasse zu führen.
- Einen Teil der Unterrichtslektionen Textiles Gestalten in der Primarschule wird von Claudia Bolliger unterrichtet.
- Ebenfalls in der Primarschule wird Bettina Brunner mit einem Teilpensum angestellt.
- Das Team der Oberstufe wird durch David Vosseler unterstützt.

Wir wünschen den neuen Lehrpersonen einen guten Start und viel Befriedigung in ihrer neuen Herausforderung.

#### Klasseneinteilungen

Im neuen Schuljahr 2017/18 traten 25 Kinder in das erste Kindergartenjahr ein. 24 Kinder besuchen die 1. Klasse.

Wir wünschen allen Kindern einen guten Start im neuen Schuljahr!

## MITTAGSTISCH

Ab dem neuen Schuljahr übernimmt Dora Giorlando die Leitung des Mittagstisches. Nadja Züst hatte den Mittagstisch seit der Einführung im August 2008 geführt. Das Mittagstischangebot findet weiterhin im Haus zum Eckstein statt.

Die Schulkommission bedankt sich bei allen Personen, die sich zum Wohle unserer Schulkinder einsetzen.

## OBERSTUFE

### Spannender Sporttag auf der Oberstufe

In der letzten Juniwoche wurden Schreibzeug, Mappe und Laptop vertauscht mit Bällen, Stoppuhren, Hochsprunganlage und Basketball. Sporttagzeit also. Trotz ziemlich grosser Hitze erschienen früh am Morgen die gesamte Schülerschaft und das Schulteam motiviert zum sportlichen Kräftemessen. Dabei ging es aber nicht nur um Meter, Zentimeter und Sekunden. Im Zentrum standen sowohl die Leistung wie auch die Teambildung, das gemeinsame Erleben und Gestalten. So konnten die Jugendlichen zusammen mit ihren Lehrkräften auch bei einem Teil der Vorbereitungen Arbeit und Verantwortung übernehmen.



Die Oberstufenschüler beim diesjährigen Sporttag



Die Schüler/innen der 3. Oberstufe beim Nothelferkurs

Das gesamte Sportprogramm bestand aus gemeinsamen Anfangsaktivitäten und allgemeinen Instruktionen. So dann wurden die einzelnen Posten bezogen, wo die Schülerinnen und Schüler ihre persönlichen Grenzen ausloten konnten. Dabei konnten in manchen Disziplinen wie Schnelllauf, Ballwurf oder Hochsprung ganz tolle Resultate registriert werden. Nach dem gemeinsamen Mittagessen war dann der Nachmittag dem sportlich spielerischen Vergnügen gewidmet. Dies wurde natürlich von den Jugendlichen besonders genossen und die einzelnen Teams zeigten freudigen Einsatz und kämpften fair und mit viel Einsatz um das Podest. Zum Schluss dann bei der Rangverkündigung wurde gefeiert, genossen und ein schulisch-sportliches Highlight froh beendet.

### Nothelferkurs der 3. Oberstufe Rheineck

Auch wenn die Ferien und die letzten Lektionen der obligatorischen Schulzeit bevorstanden, galt es für die Schüler der 3. Oberstufe in Rheineck nochmals genau aufzupassen. Samariterlehrer Paul Hofacher und Samariterlehrerin Francine Jakob verstanden es auch in der letzten Schulwoche noch, den Schülern zu ermöglichen, im Alltag, bei der Arbeit oder in der Freizeit sowie bei aussergewöhnlichen Ereignissen wie etwa Naturkatastrophen Erste Hilfe zu leisten.

### 3. Oberstufe Rheineck reist zum Abschluss der obligatorischen Schulzeit nach München

Über Jahrzehnte gehörte eine Reise in den Europapark in Rust zum Abschluss der obligatorischen Schulzeit der Oberstufenschüler Rheineck. Auch dieses Jahr wären die Schüler eigentlich gerne in den Vergnügungspark gefahren – doch der Schulleiter entschied sich dieses Jahr für ein neues Projekt: eine zweitägige Schlussreise, bei der Kultur, Vergnügen und gemeinsame Erlebnisse im Vordergrund standen.

### Mit Projektarbeiten zum selbständigen Tun

Traditionellerweise öffnet das Oberstufenzentrum Rheineck am letzten Juni Wochenende die Türen für die Präsentation der Projektarbeiten der 3. Oberstufenschüler. Zugleich werden Kreationen aus dem Werkunterricht gezeigt und für Eltern, Behörden und Interessierte zudem gute Gelegenheit, Einblicke in den Schulbetrieb zu gewinnen, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen und am Schulgeschehen auf der Oberstufe teilzunehmen. Seit dem Schuljahr 2014/15 ist die selbständige Projektarbeit ein obligatorischer Unterrichtsbestandteil der dritten Oberstufe mit dem Ziel, sich vertieft mit einem selbst gewählten Interessensgebiet auseinandersetzen. Eine Dokumentation, die alle wichtigen Arbeitsschritte und Überlegungen festhält, sowie ein fertiges Produkt gehören dazu.

Die Spannung unter den ältesten Schülerinnen und Schülern steigt jeweils gegen Ende des Schuljahres. Da ist zum einen der baldige Abschied von der Oberstufe, die letzten Vorbereitungen im Bereich Berufswahl, Schlussprüfungen im Stellwerk und vor allem steht die Präsentation der Projektarbeiten, welche den eigentlichen Abschluss der Oberstufe bilden, an. So konnte Schulleiter Stefan Gander am vergangenen Freitagnachmittag in der



Abschlussreise der 3. Oberstufe Rheineck



Eine Schülerin der 3. Oberstufe stellt ihre Projektarbeit vor

Aula der Oberstufe zahlreiche Jugendliche, Eltern, Behördenmitglieder, Ehemalige und Schulfreunde begrüßen. Die Begrüssung war musikalisch verbunden mit der Projektarbeit „Komposition eines eigenen Songs – Text und Musik“. Nach einem Jahr der minutiösen Vorbereitungen, Planungen, Durchführungen wird dann das Oberstufen Schulhaus mit all den kreativen Projekten und Objekten belebt. Und erstaunlich, wie kreativ die jungen Menschen die Aufgaben angehen. Dabei lernen, Erfahrungen zu machen, mit Erfolg und Misserfolg umzugehen und am Ende dann zu einem guten Ende gelangen. Sprich: eine eigene Idee, eine eigene Arbeit präsentieren können.

Die Vielfalt der Arbeiten war wiederum erstaunlich gross. Im handwerklichen Bereich durften zum Beispiel eine Gartenlounge, ein Tischtennistisch, verschiedene Sportgeräte, Etais aus Plastiksäcken oder gar ein eigenes Brillengestell bestaunt werden. Dazu präsentierten die Jugendlichen neben der eigentlichen gedruckten Projektarbeit auch gleich die Funktionsweise und den Werdegang der Objekte. Im kulinarischen Bereich wurde ein eigenes Backbuch mit dazugehörigen Kostproben zum Besten geboten. Dass auch mit der Züchtung von Kampffischen, einem Schmuckständer aus Besteck, der Herstellung von Lippenbalsam oder Badekugeln und mit der Kreation eines eigenen Deutsch

Lehrmittels gepunktet werden kann, bewiesen weitere Arbeiten.

Zur Pflege der Geselligkeit wurde im lauschigen Pärklein unter den Bäumen beim Oberstufenschulhaus eine Festwirtschaft geführt. Dabei stammten all die Köstlichkeiten aus der Küche der Jugendlichen. Dort konnte man sich verpflegen, Kontakte pflegen und Interessierte nutzten die Gelegenheit, sich über den Schulbetrieb zu informieren. Zudem wurden die Schülerinnen und Schüler des Vorjahres mit einer originellen Karte persönlich zu diesem Anlass eingeladen. Viele nutzten dabei die Gelegenheit zu einem eigentlichen kleinen Klassentreffen. Schön, wenn dieser Gedanke Tradition werden darf.

## MUSIKSCHULE AM ALTEN RHEIN

### Semesterabschlusskonzert der Bläserklasse Musizieren 18+

Nach einer 3-jährigen Ausbildungszeit ging nun das Projekt Bläserklasse 18+ mit einem öffentlichen Abschlusskonzert am Sonntag zu Ende. Im Oberstufenzentrum Thal boten die Instrumentalisten unter Leitung von Arne Müller eine Veranstaltung auf beeindruckendem Niveau.

Das Bläserklassenangebot, welches von der Musikschule Am Alten Rhein in Zusammenarbeit mit 17 Musikvereinen und weiteren Musikschulen von Altstätten bis Rorschach und aus dem Kanton Appenzell durchgeführt wurde, zeigte bereits bei verschiedenen anderen Auftritten im Rheintal und in Flawil eindrucklich, welche tolle Leistung in der relativ kurzen Zeit des Erlernens der Blas- bzw. Schlaginstrumente erreicht wurde. So boten die erwachsenen Instrumentalisten in der Schlussveranstaltung eine bunte Mischung aus sinfonisch klingender Pop-, Musical- und Filmmusik bis hin zum speziell für diesen Anlass gefertigten Solo für 2 Alphörner und Bläserklasse. Ausbilder Arne Müller wurde im Konzert sehr herzlich mit einem Präsent von der Bläserklasse 18+ verabschiedet.

Die neu ausgebildeten Musikanten finden zukünftig ihren musikalischen Weg in den hiesigen Musikvereinen bzw. weiteren Musiziergruppen.



Die Erwachsenenbläserklasse Musizieren 18+ beim Abschlusskonzert

# KIRCHEN



Vertreter von vier christlichen Kirchen in Rheineck gestalten gemeinsam den Gottesdienst

## KATHOLISCHE PFARREI

### Nationen-Apéro

Im Rahmen der ida (interrel. dialog- und aktionswoche im Kanton St.Gallen) wird am Samstag vor Bettag, 16. September rund um die Kirche zum Nationen-Apéro eingeladen. Beginn ist um 17.00 Uhr mit einem mehrsprachigen, internationalen Gottesdienst, der vom Trachtenchörli und einer italienischsprachigen Gruppe musikalisch gestaltet wird. Parallel findet im Pfarrhaus neben der Kirche eine Chinderfiir statt. Anschliessend ab 18.00 Uhr präsentieren sich verschiedene Nationen mit kulinarischen Spezialitäten und kulturellen Beiträgen. Es wird eine bunte Begegnung mit feinen Gerüchen und fröhlichen Gesichtern sein. Rundherum wird vieles angeboten, so ein buntes Kinderprogramm und ein lustiges Quiz. Eine besondere Überraschung beendet um 20.00 Uhr den Nationen-Apéro.

## EVANG. KIRCHGEMEINDE

### Bettags-Gottesdienst

Sonntag, 17. September, 09.30 Uhr, Gemeinsamer Bettags-Gottesdienst

in St. Margrethen mit Abendmahl und Grillieren, sowie Begrüssung der neuen Konfirmanden. Wir verweisen auf das Angebot des Fahrdienstes, der gerne genutzt werden darf.

### Erntedankfest – Familiengottesdienst

Sonntag, 24. September, 09.30 Uhr Erntedankfest – Familiengottesdienst zur Schöpfungszeit mit grossem Erntedank-Apero im Chor der Kirche, sowie Verkauf der Erntegaben.

Gerne nehmen wir wieder Blumen, Früchte, Gemüse, Backwaren, Eier, Honig und anderes mehr als Erntedankgaben entgegen. Die Gaben können am Samstag bis 15.00 Uhr direkt bei der Kirche abgegeben werden. Wir danken allen Geberinnen und Gebern schon im Voraus.

### Veranstaltung Palliativforum

Montag, 18. September, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus - Veranstaltung des Palliativforums am alten Rhein, Thema: „50 ways to leave...“- Wenn es an's Sterben geht, welche Wege sind dann möglich?!

## Jakobs-Kirche

Mittwoch, 27. September 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus – «Auf dem Camino unterwegs», PowerPoint-Vortrag von Pfarrer Christian Wermbter über seinen Pilgerweg von den Pyrenäen bis nach Santiago de Compostela im Jahre 2014. Anschliessend Austausch und Pilger-Schlummertrunk.

## ÖKUMENE

### Ökumenischer Gottesdienst im Sefarpark

Bei erfreulich schönem Wetter fanden sich am letzten Feriensonntag wieder viele Christen zum ökumenischen Gottesdienst im Sefarpark ein. Reformierte, Methodisten und Mitglieder der Heilsarmee sowie Katholiken trafen sich zum Thema „Mit Gott ans Ziel“. Kinder versuchten auf spielerische Weise zum Ziel zu finden.

Musikalisch begeisterten einmal mehr die Willi Brothers mit ihren schwungvollen Bläserklängen. Die Kollekte erbrachte Fr. 1'139.70 und kommt dem Projekt „Kongo: Kirchen wollen Flüchtlingen helfen“ zugute.

Bei einem feinen Dessertbuffet und am Grill gab noch viel Zeit zur Begegnung im idyllischen Sefarpark.

### Jugendabend

Am Mittwoch, 13. September (19.00-21.00 Uhr) sind Jugendliche von der 1.-3. Oberstufe zum Jugendabend bei Spiel und Schoggi-Fondue ins ev. Kirchgemeindehaus eingeladen.

## GOSPELCHOR RHYTHAL

### Konzert in Rheineck

Gerne möchten wir Sie zu unserem Konzert am 24. September 2017 in der katholischen Kirche in Rheineck einladen. Unter anderem werden wir Lieder von „the Andrews Sisters“ singen, lassen Sie sich überraschen. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr und der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Ihren Besuch.



## EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE

### Männerforum

Grenzübergreifend trafen sich Männer aus unserer Gemeinde und der EMK-Bregenz in der Inatura in Dornbirn, um sich unter fachkundiger Leitung in die Vielfalt unserer Natur/Schöpfung einführen zu lassen. In tollen Animationen und Schautafeln wurden uns die Tierwelt im Alpenraum – hier vor allem «auf leisen Pfoten – die Raubtiere des Alpenraums» -, das Wunder Mensch, die technische Entwicklung im Rheintal, der Schutz und die Kraft der Natur usw. nähergebracht. U.a. konnte man an einer Schautafel «spielerisch» die Blutgruppen zuordnen – also, wer wem Blut spenden kann -, oder anhand der Tierspuren die jeweiligen Tiere zuordnen. So können auch Männer spielerisch etwas erleben.

Den eindrücklichen Abend liessen wir bei einem feinen Essen in einer Gartenwirtschaft ausklingen. Dabei wurde über das Erlebte und Gott und die Welt ausgetauscht.

Weitere Infos mit allen Veranstaltungen auf unserer Homepage: [www.emk-rheineck.ch](http://www.emk-rheineck.ch)

### FEG RHEINECK

#### Eine Woche bei den Indianern

Einige tapfere Kinder aus Rheineck und Lutzenberg verbrachten eine Woche



Die Jungschar verbrachte das diesjährige Sommerlager bei den Indianern

ihrer Sommerferien bei den Indianern. Dies war möglich im Sommerlager der Jungschar Rheineck. Es war eine fantastische Woche voller Abenteuer, die bei Teilnehmern und Leitern noch lange gut in Erinnerung bleiben wird. Es war für alle etwas dabei: Sport, singen, basteln, Wasserschlacht, Geschichten, Kochen über dem Feuer und noch vieles mehr. Die Kinder blieben dabei aber nicht untätig. Sie halfen den Indianern die gestohlenen Kriegsbeile zurückzuerobern, diese zu begraben und endgültig Frieden zu schliessen. Selbstverständlich folgte dann ein grosses, indianisches Friedensfest mit allen beteiligten Indianerstämmen.

#### Internationales Picknick

Das diesjährige internationale Picknick findet am Samstag, 09. September

ab 12.00 Uhr auf dem Gelände des Gemeindezentrums D13 statt, Christen aus verschiedenen Kirchen laden dazu ein. Für Essen, Getränke und Dessert ist gesorgt, Kinder sind auch herzlich willkommen. Nach dem Essen und einem Gedankenanstoss aus der Bibel werden Spiele für Jung und Alt angeboten.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt und dauert bis ca. 16.00 Uhr, eine Anmeldung ist nicht nötig. Für einen Fahrdienst kann man sich an Willy Hanselmann wenden, Tel. 071 855 47 28

#### Rock the Mountains – das Wochenende für Jungs und Männer 16+

Mit dem Männerwochenende Rock the Mountains geht das letzte grosse Abenteuer weiter. Es führt über die Tage vom 23.-24. September in die Region Alpstein, wo atemberaubende Aussicht, beklemmende Höhlen, zerklüftetes Gebirge und Wildlife auf uns warten. Natur pur! Das Wochenende kostet alles inklusive Fr. 130.-. Veranstalter ist der Men's Club des D13, Anmeldungen gehen bis spätestens 09. September an Jürgen Wagner, Tel. 071 888 63 33

Weitere Informationen mit allen Veranstaltungen unter [www.feg-rheineck.ch](http://www.feg-rheineck.ch)



Ausflug des Männerforums im Inatura Dornbirn

# VEREINE / DIVERSES



Neue Match-Uhr des FC Rheineck

## FC RHEINECK

### Senioren 30+: Erfolgreiche Saison ohne Sahnehäubchen

Seit drei Saisons spielen die Senioren 30+ des FC Rheineck mit den Altersgenossen des FC Staad in einer Spielgemeinschaft. Dass sich diese Vereinigung je länger je mehr lohnt, zeigt sich nicht nur daran, dass die Anzahl an verfügbaren Spielern stetig steigt, sondern auch im sportlichen Erfolg. In der Saison 2016/17 erreichten die Spieler unter dem Trainerduo Sven Bader / Boris Bruderer den guten dritten Platz mit nur drei Punkten Rückstand auf den Meister aus Au-Berneck, den man allerdings im letzten Spiel dank einem Schlegel-Hattrick noch mit 4:0 nach Hause geschickt hatte.

### Verlorenes Cupfinale

Dass es trotzdem nicht ganz bis nach vorne reichte, war wohl der "Doppelbelastung" geschuldet. Denn die Equipe war nicht nur in der Meisterschaft erfolgreich sondern insbesondere auch im Senioren-Cup. Dort schlug man auf dem Weg ins Finale nicht

weniger als fünf Mannschaften aus der höheren Meister-Spielklasse. Für das Finalspiel in Flawil hatte man sich viel vorgenommen, doch wurden leider die ersten 20 Minuten verschlafen, so dass ein Rückstand von 0:3 resultierte. Die Truppe rappelte sich danach nochmals auf, mehr als ein 5:2 lag am Ende aber nicht drin. So musste die Saison ohne den Cupsieg – das Sahnehäubchen – beendet werden.

### Gesicherter Ligaerhalt

Erfreulicherweise konnten alle Aktivmannschaften des FC Rheineck ihren Ligaerhalt behaupten. Die 1. sowie 2. Mannschaft konnten sich in der 3. Liga bzw. 4. Liga ihren Platz für die nächste Saison sichern. Ebenfalls werden auch die Damen des FC Rheineck/Staad nächste Saison in der dritten Liga spielen. Einzig die A-Junioren (Rheineck-Staad) schafften den Verbleib in der höchsten Juniorenliga der Schweiz, der Coca-Cola Junior League, nicht und werden nächste Saison in der zweithöchsten Liga spielen. Die C-Junioren (Staad-Rheineck) konnten sich ihrerseits den Erhalt in der Coca-Cola Junior League sichern.

## Neue Match-Uhr

Lange hat es gedauert, nun hat auch der FC Rheineck eine. Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Sponsoren darf der Verein, sehr zur Freude der Spieler und Zuschauer, diese Saison mit einer neuen Anzeigetafel spielen. Der Verein möchte sich hiermit bei unseren Sponsoren Sonnenbräu, Häusle Schweiz AG, Bäckerei Künzler und Pneuhaus Staad herzlichst bedanken.

## UNTERNEHMERFORUM

### Das Unternehmerforum lanciert den "Rhynegger Fisch"

Am Jakobimarkt bot das Unternehmerforum Jung und Alt die Gelegenheit, den neuen "Rhynegger Fisch" kennenzulernen und zu gewinnen. Sein Glück konnte man beim Angeln im Brunnen bei der ehemaligen Apotheke versuchen. Über 20 Gewinner waren erfolgreich. Die weniger Glücklichen erhielten immerhin ein gebackenes Exemplar.

Der "Rhynegger Fisch" ist lokale Wertschöpfung zum Anfassen. Zeitlos, individuell und beständig lädt er zum vorteilhaften Einkaufen im Städtli ein.

Der "Rhynegger Fisch" kostet Fr. 20.00 und verkörpert einen Wert von Fr. 25.00. Kaufen und einlösen kann man



Jeder konnte sein Glück beim Angeln des «Rhynegger-Fisch» versuchen



Kinderspielnachmittag in der Ludothek Rheineck

den Fisch in sämtlichen Rheinecker Ladengeschäften, die mit einem entsprechenden Kleber gekennzeichnet sind oder beim Unternehmerforum Rheineck (info@unternehmerforum-rheineck.ch).

Der "Rhynegger Fisch" hat auch eine eigene Homepage [www.rhynegger-fisch.ch](http://www.rhynegger-fisch.ch). Sämtliche Informationen sind dort erhältlich.

---

## BIBLIOTHEK

### Geschichten für Kinder ab 4 Jahre

Donnerstag, 21.09.: Bilderbuchkino «Freunde» - Unsere Büchermaus Mimi erzählt für Kinder eine Geschichte, singt mit ihnen ein Lied und übt einen Vers. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr in der Bibliothek. Es dauert ca. 30 Minuten.

Bitte per Mail oder bei Bettina Brunner anmelden. Kurzfristige Anmeldungen sind auch möglich (jüngere Kinder, die so lang ruhig sitzen und zuhören können, sind auch willkommen).

---

## LUDOTHEK

### Kinderspielnachmittag in der Ludothek

Am 13. Juni wurde der Innenhof der „alten Krone“ während 1 ½ Stunden zum Spielplatz! Trotz heissem Wetter haben 10 Kinder zusammen mit ihrem Mami oder Grossmami am Kinderspielnachmittag der Ludothek teilgenommen.

Es wurden Gesellschaftsspiele gespielt, mit Wasser geplanschert und sämtliche Ludofahrzeuge probegefahren. Ein rundum vergnüglicher Anlass für Gross und Klein.

Der nächste Spielnachmittag für 3 bis 6-jährige mit Begleitung findet statt am 12. September von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht nötig!

---

## SINGGEMEINSCHAFT RHEINECK-GAISSAU

### 125 Jahre Gesangverein Harmonie Gaißau

Am 16. September 2017 findet die Jubiläumsfeier „125-Jahre Gesangverein

Harmonie Gaißau“ statt. Der Gesangverein Harmonie ist Partnerchor des Männerchors Rheineck in der Singgemeinschaft Gaißau/Rheineck. Der Anlass wird in der Rheinblickhalle mit der Bevölkerung und befreundeten Chören gefeiert.

Ab 17.30 Uhr wird zu einem Sektempfang geladen und um 18.00 Uhr beginnt der Festakt. Nachfolgende Chöre werden Geburtstagsständchen darbieten: Männerchor Thal, Männerchor Harmonie St. Margrethen, Männergesangverein Höchst, Männerchor Altstätten, Gesangverein Frohsinn Dornbirn, Männerchor Frohsinn Uznach und die Harmonie-Singers Will.

Die Singgemeinschaft würde sich freuen, viele Besucher begrüßen zu können.

---

## ETREFF

### Sprachcafé – Deutsch

Wann: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00-16.00 Uhr

Wo: Hauptstrasse 7, 9424 Rheineck  
Anmeldung: keine erforderlich

In dieser Runde bietet sich die Möglichkeit, völlig ungezwungen und ohne jeden Lerndruck die deutsche Sprache zu sprechen. Es ist kein bestimmtes Sprachniveau erforderlich.



Singgemeinschaft Rheineck-Gaissau

# KULTUR

## KIR – KULTUR IN RHEINECK

### «The Green Socks» am Samstag, 9. September

Heuer bietet KIR am 09. September einen spätsommerlichen Abend mit Irish Folk. «The Green Socks» werden mit Gitarre, Geige, Flöte, Gesang und Perkussion Folk-Musik von der grünen Insel an den Alten Rhein bringen: mal spritzige Polkas, mal melancholische Melodien - einfach herzerwärmende Musik zum Tanzen und Schwelgen. Dass die Band «The Green Socks» aus der Region stammt, nämlich aus St.Gallen, freut KIR ganz besonders.

Die Festwirtschaft öffnet um 19.00 Uhr  
Konzertbeginn 20.00 Uhr

### Bettagsausflug zum Grabser Mühlbach vom Samstag, 16. September

Dieses Jahr führt die Exkursion zum Grabser Mühlbach. Seit mehr als drei Jahrhunderten ist der Mühlbach eine wichtige Lebensader im Dorf. Zur Zeit seiner maximalen Nutzung profitierten über 20 Betriebe von diesem Bach. Mit seiner Länge und vielfältigen Nutzung ist der Grabser Mühlbach in der Schweiz einmalig und gilt als sehenswerter Zeuge frühindustrieller Zeit. Bei einer ca. zweistündigen Führung werden die Hammerschmiede, Wollwäscherei und Obere Säge besichtigt. Anmeldungen werden bis 13. September entgegengenommen. Interessierte melden sich bitte bei Uli Dürlewanger, Tel.: 071 888 35 76.

## ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS UND REGIONALE DIENSTE

Montag:  
08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.30 Uhr  
Dienstag–Freitag:  
08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.00 Uhr

Tel. 071 886 40 10  
Fax. 071 886 40 15

## NOTRUFNUMMERN

Notruf / Sanität	144
Feuerwehr	118
Polizei	117

Die Kontakte der Verwaltungsmitglieder, der Schulen, der bei uns aktiven Vereine und vieles mehr finden Sie unter [www.rheineck.ch](http://www.rheineck.ch).

# AGENDA

## SEPTEMBER

02., 19.00 Uhr	SVP Rheineck	Grillabend	Haus am Eck der Dietrichstrasse-Langenhagstrasse
02., 10.00 Uhr	Rütihof	Tag der offenen Pouletstalltür	Rötheliweg Rheineck
04., 19.30 Uhr	Blaues Kreuz	Referentin: Pfrn. Barbara Köhler, Thal	evang. KGH
05.	Stadt Rheineck	Altpapiersammlung	
09., 20.00-23.00 Uhr	KIR	The Green Socks / Irish Folk aus St. Gallen	Altes Feuerwehrdepot
12., 14.00-15.30 Uhr	Ludothek	Kinderspielnachmittag	Ludothek
12.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	
16., 14.00-17.30 Uhr	Jungschar Rheineck	Jungscharnachmittag	FEG Rheineck
17., 08.00 Uhr	VVV Rheineck	Wasservogelzählung	Bahnhof
18., 19.30-22.00 Uhr	Blues-Club-Bodensee	Blues Konzert mit Andy Egert	Hechtsaal
23., 16.00 Uhr	VVV Rheineck	Ausflug	Bahnhof
23., 11.00-15.00 Uhr	Verkehrsverein	Tag der offenen Türme	Altes Feuerwehrdepot
24., 09.45-11.00 Uhr	Stadt Rheineck	Abstimmungs- und Wahlsonntag	Rathaus
24., 17.00 Uhr	Gospelchor RhyThal	Konzert	Kath. Kirche

# MEIN ECK

Auflage: 2100 Exemplare. MEIN ECK erscheint monatlich. Redaktionelle Beiträge oder Veranstaltungshinweise können eingereicht werden unter: [meineck@rheineck.ch](mailto:meineck@rheineck.ch)  
**Redaktionsschluss Nr. 8, Sept. 2017:** 15. Sept., 12.00 Uhr



# MEIN ECK DEIN ECK RHEINECK